

News

FC Pfäffikon



29. Ausgabe vom FCP-News (März 24)

Ein Gespräch mit ChatGPT | 80'/90'er-Party | Hallenturnier

RAIFFEISEN

Raiffeisenbank Zürcher Oberland

SPORT SHOP TIME OUT
AUSRÜSTER DES FC PFÄFFIKON

LD KÜCHEN

HUBER+SUHNER



KREBS AG
Uhren- und Elektro-Fachgeschäft

Top-Tit
PFÄFFIKON - Z

FCP-Agenda

22. – 26. April	MS Sportcamp	Barzloo, Pfäffikon
27. April	Trainerweiterbildungs-Morgen	Barzloo, Pfäffikon
28. – 29. Juni	Grümpi	Barzloo, Pfäffikon
5. – 13. Juli	Kino Open	Seequai, Pfäffikon
6. Dezember	80/90er Party	Chesselhuus, Pfäffikon
14. Dezember	Papiersammlung	Schanz, Pfäffikon

Inhaltsverzeichnis

Ein Gespräch mit ChatGPT – künstliche Intelligenz (KI) erklärt den Fussball	4
1. Mannschaft	6
2. Mannschaft	8
Frauen 1	11
Junioren Aa	12
Junioren Ca	14
Junioren Da	16
Junioren Db	21
Junioren Ea	23
Hallenturnier	24
Junioren Eb	26
Junioren Fa	28
Junioren Ga	30
Juniorinnen A+	32
Juniorinnen C	33
Senioren 30+	34
Senioren 40+	40
Seniorinnen	41
80'/90'er-Party 2023	44

Impressum

FC Pfäffikon
Fussballplatz Barzloo, 8330 Pfäffikon
info@fcp.ch, www.fcp.ch

Impressum: NEWS - FC Pfäffikon

Erscheinungsweise: Zweimal jährlich
jeweils im Frühling und Herbst

Verlag / Herausgeber: FC Pfäffikon

Redaktion:
Jonas Hemman, pr@fcp.ch
Simon Hausammann
Philipp Zimmermann

Inserate: Jonas Hemman,
pr@fcp.ch

Gestaltung: Jeannine Jones,
jeanninejones@cleartext.ch

Texte und Fotos:
Herzlichen Dank an alle AutorInnen.

Copyright: FCP | März 2024



Ein Gespräch mit ChatGPT – künstliche Intelligenz (KI) erklärt den Fussball

Liebe KI, erkläre mir Fussball in einem Satz.

Fussball ist ein dynamischer Mannschaftssport, bei dem zwei Teams versuchen, durch präzises Passen und geschickte Ballführung mehr Tore zu erzielen als der Gegner.

Spielst du auch Fussball?

Nein, ich bin ein Computerprogramm und habe keine physische Form, daher kann ich keine Sportarten ausüben.

Was ist das Wichtigste beim Fussball?

Das Wichtigste beim Fussball ist eine effektive Teamarbeit, die Zusammenarbeit der Spieler, um Tore zu erzielen und gleichzeitig die Verteidigung zu gewährleisten, sowie individuelle Fähigkeiten wie Ballkontrolle, Passgenauigkeit und taktisches Verständnis.

Welches ist die wichtigste Position im Fussball?

Es gibt keine eindeutig «wichtigste» Position im Fussball, da jede Position eine spezifische Rolle und Bedeutung im Team hat. Die Wichtigkeit einer Position hängt oft von der Spielweise des Teams und der Taktik des Trainers ab.

Am Sonntag, 12.05.2024 um 11:00 Uhr spielt unsere 1. Mannschaft gegen den FC Wetzikon.

Erkläre uns, was ein Derby ist.

Ein Derby im Fussball bezeichnet ein Spiel zwischen zwei Mannschaften, die aus derselben Stadt, Region oder Gegend stammen. Diese Begegnungen sind oft von intensiver Rivalität geprägt, die auf geografischen, historischen oder kulturellen Elementen basiert.

Erkläre einem Junior / einer Juniorin, wie er / sie trainieren sollte, um später Fussballprofi zu werden.

Um ein Profifussballer zu werden, musst du wie ein kleiner Fussballheld trainieren! Das bedeutet, dass du lernen musst, den Ball zu dribbeln, zu passen und Tore zu schießen. Denke daran, mit deinen Freunden zu spielen, um besser zu werden. Geh zu einem tollen Fussballverein oder einer Schule, wo sie dir beibringen, wie man richtig spielt.

Iss gesund und trinke Wasser, damit du stark bleibst. Sei nicht traurig, wenn es manchmal schwierig ist – Übung macht den Meister! Vergiss nicht, zur Schule zu gehen, weil das auch wichtig ist. Wenn du Fragen hast, frage deine Trainer oder Eltern um Hilfe. Wichtig ist, Spass zu haben und immer dein Bestes zu geben!

Vielen Dank für das Gespräch. Welche Abschlussworte möchtest du uns noch mitgeben?

Gern geschehen! Abschliessend möchte ich euch alles Gute wünschen, sei es im Fussballtraining, bei persönlichen Zielen oder in allem, was ihr vorhabt.

Bis zum nächsten Mal!

Fragen der Redaktion

Antworten der KI

SPORT SHOP TIME OUT

AUSRÜSTER DES FC PFÄFFIKON

BULLS E-BIKES

Viele neue Mountain-, Cross und City-E-Bikes zu top Konditionen

BIKE - SERVICES

Ab sofort bieten wir für ihr Bike oder E-Bike Services an



SAVE THE DATE 6. APRIL 2024

SAISON OPENING 20% RABATT



SPORT SHOP TIME OUT

HOUSE OF SPORTS
PFÄFFIKERSTRASSE 30
CH - 8610 USTER

TEL +41 44 942 06 16

WWW.SPORTSHOP-TIMEOUT.CH
MAIL@SPORTSHOP-TIMEOUT.CH



Der Aufstieg zum Gipfel des Erfolgs

Der steile Weg zum Gipfel des Glücks windet sich aus dem Tal durch dichte Wälder, immer höher in die majestätischen Berge hinein. Ein Abenteuer, das mit vielversprechenden Siegen begann, jedoch bald zeigte, dass der Gipfel nicht ohne Herausforderungen erklommen werden kann.

Die Saison begann steil und aussichtsreich mit vier aufeinanderfolgenden Siegen, und die Mannschaft fand sich auf einem erfolgsversprechenden Weg. Doch wie in jedem Aufstieg mussten Hindernisse überwunden werden. Der erste Stolperstein kam mit dem Cup-Aus gegen den erfahrenen Cupfinalisten Greifensee, der uns eine Lehre in Effizienz erteilte: Der Weg zum Gipfel ist nicht frei von Rückschlägen.

Die erste richtige Prüfung in der Meisterschaft kam in Form eines Spitzenspiels gegen Zollikon. Auf fremden Platz mussten wir eine schmerzhaft Niederlage hinnehmen. Zollikon zeigte uns, dass die Bergwelt der sportlichen Herausforderungen nicht unterschätzt werden durfte, und der Gipfel schien plötzlich doch weiter entfernt.

Gegen Wetzikon verloren wir vorübergehend den Weg und irrten enttäuscht durch unwegsames Gelände. Ein wertvoller Moment der Selbstreflexion folgte und die Erkenntnis, dass nicht nur der Berg, sondern auch wir selbst überwunden werden müssen. Den richtigen Weg wiederzufinden war entscheidend, und gegen Wald konnten wir die Enttäuschung der vorangegangenen Woche überzeugend korrigieren.

Doch die weitere Wanderung war eine ständige Berg- und Talfahrt. Regelmässig wechselten sich Höhen

und Tiefen ab, von ruppigen Abstiegen gegen Herrliberg 2, bis zum steilen Aufstieg gegen den Leader Stäfa. Dieses letzte Spiel führte uns zu einem Hochplateau mit atemberaubender Aussicht, ein symbolisches Bild für den Gipfel des Erfolgs. Die Vorrunde hat uns gezeigt, wie schmal der Grat zwischen Tal und Bergspitze ist.

Wie Bergsteiger, die von der Natur inspiriert sind, zog es uns in die Berge. Ob wir wandern, bergsteigen oder klettern – das entscheidet das Team. Die Integration von zwei jungen Spielern eröffnete die Möglichkeit, gemeinsam die Bergspitze zu erreichen und die Weite des Erfolgs zu erleben. Ein riesiges Erlebnis, besonders für sie.

Ein herzliches Dankeschön geht an all die Unterstützer*innen, die uns stets motivieren und begleiten. Der steile Weg mag herausfordernd sein, aber wir schreiten mit Zuversicht voran, immer dem Gipfel entgegen.

Kurt Kobel

Trainer 1. Mannschaft

Reparatur • KUNSTSTOFF • CARROSSERIE PUTZEN
GEHRI
 CARROSSERIE
 SPRITZWERK
 PFÄFFIKON

www.gehri.ch • info@gehri.ch
 Schwanen 9, 8220 Pfäfers ZH • 041 910 17 87 • f/gehri.ch

MOBILITÄTSGARANTIE • CARROSSERIE • SPRITZWERK • MECHANIK • SCHADENABWICKLUNG

1. Mannschaft



Eine Saison des Wandels: Rückblick auf die Vorrunde 23/24 FC Pfäffikon 2

Die zurückliegende Vorrunde war für unsere Mannschaft eine lehrreiche und ereignisreiche Zeit, geprägt von Umstellungen und Wachstum. Die Ergebnisse spiegeln die Höhen und Tiefen wider, die wir gemeinsam durchlebt haben.

Die Saison begann mit grossen Umstellungen im FC Pfäffikon 2, mit zehn Spielern, die die Mannschaft verliessen, sei es, um in einer anderen Mannschaft zu spielen oder aus privaten Gründen. Infolgedessen rückten insgesamt elf Spieler aus der A-Jugend auf und wagten sich erstmals in den Erwachsenenfussball. Dies brachte anfangs Anpassungsschwierigkeiten mit sich, doch das Team hat sich im Laufe der Saison gut zusammengefunden und zu einer homogenen Einheit entwickelt. Zusätzlich wurde unserem Team ein neues Trainergespann, bestehend aus Roger und Carlo, an die Seite gestellt. Sie nahmen sich der Aufgabe an, dieses neue Team zu formen und insbesondere die neuen Spieler sowohl spielerisch als auch taktisch zu entwickeln.

Diese bedeutsamen Veränderungen machten die Anfangsphase der Saison zwar etwas holprig, doch das Team und die Trainer fanden schnell zueinander, schufen einen guten Rhythmus und eine positive Atmosphäre.



Fischer

Schreinerei / Zimmerei

Bächelackerstrasse 10
8620 Ettenhausen/Wetzikon
Telefon 044 930 42 57
www.fischer-schreinerei.ch

fischer-schreinerei.ch

Die Meisterschaftsspiele waren geprägt von spannenden Begegnungen und knappen Ergebnissen. Unsere Mannschaft überzeugte durch kämpferischen Einsatz und stellte sich auch bei Rückständen immer wieder mutig der Herausforderung. Viele der ersten Spiele wurden erst in den letzten Minuten entschieden, leider oft zu unseren Ungunsten. So verloren wir gegen Gossau mit 4:5, wobei Gossau zwei Tore erst in der Nachspielzeit schoss. Trotz dieser teils frustrierenden Ergebnisse liess sich das Team nicht entmutigen und spielte weiterhin motiviert. So konnten nach drei anfänglichen Niederlagen trotzdem noch fünf Siege geholt werden. Besonders erfreulich waren der 4:2 Sieg gegen Hinwil und der 5:2 Sieg gegen Russikon, welche Leader in der Tabelle waren, sowie der 5:1-Sieg gegen Rot Weiss Winikon 1, der uns einen positiven Abschluss der Vorrunde bescherte.

Mit fünf Siegen und fünf Niederlagen überwintert das Team auf einem soliden sechsten Tabellenplatz. Die Vorrunde war geprägt von Herausforderungen, persönlichem Wachstum und Teamzusammenhalt. Wir sind zuversichtlich, dass die Winterpause uns die Möglichkeit

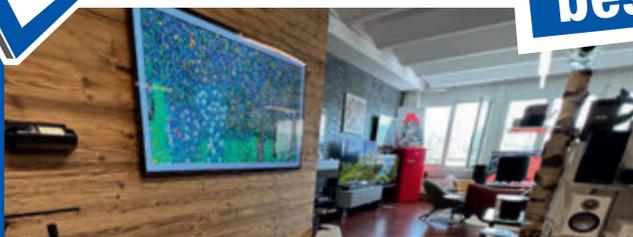
bietet, weiter an uns zu arbeiten und gestärkt in die Rückrunde zurückzukehren. Wir sind überzeugt, dass unser Team über viele Qualitäten verfügt und jedem Gegner die Stirn bieten kann, um in der Tabelle weiter nach oben zu klettern. Mit Vorfreude blicken wir der Rückrunde entgegen und den Herausforderungen, die sie mit sich bringen wird.





**Qualität zum
besten Preis!**

**10%
RABATT**
für FCP
Mitglieder



Barzloostrasse 20
8330 Pfäffikon ZH
www.hifi-shop.ch



**Ich mache mich für Ihre Anliegen rund
um Immobilien stark.**

Urs Schubiger
Inhaber/Makler/Notarpatent

RE/MAX Uster
Bahnhofstrasse 1
8610 Uster
www.remax.ch

Telefon 044 933 66 85
urs.schubiger@remax.ch



**MENSCHEN. WERTE.
LÖSUNGEN.
IHR IMMOBILIEN-PROFI.**

seit 1998



 Elliscasis Immobilien GmbH 8620 Wetzikon www.elliscasis.ch

Ihr lokaler Partner rund um Ihr Auto!

chip-racing

Service und Reparaturen

Reifenservice

Klimaservice

Lenkgeometrie

043 497 76 33



Chip-Racing GmbH Barzloostrasse 20 8330 Pfäffikon ZH

Eine durchgezogene Vorrunde

Mitte August starteten wir mit einem Freundschaftsspiel gegen die Frauen des FC Wiedikon, welches wir im Barzloo mit 2:1 für uns entscheiden konnten. Mit einem Sieg im Testspiel starteten wir also top motiviert in die neue Saison. Ende August wartete dann der erste Ernstkampf, die erste Cuprunde, auf uns. Wir empfangen den FC Rüti im Barzloo, durften uns über einen klaren Sieg von 13:1 freuen und zogen in die nächste Cuprunde ein.

Zwei Wochen darauf legten wir in der Meisterschaft los. Mit einem knappen 1:0 Sieg im Spiel gegen den FC Phönix Seen sicherten wir uns die ersten drei Punkte in der neuen Saison. Der FC Töss war unser nächster Gegner. Wie schon im ersten Match mussten wir uns ins Spiel kämpfen, bis wir endlich unseren Rhythmus fanden. Wir taten uns schwer unser Spiel aufzuziehen und kassierten früh ein Gegentor. Nach der Halbzeitansprache lief es uns besser und wir konnten in der zweiten Halbzeit das hochverdiente 1:1 schiessen. Bei diesem Unentschieden blieb es bis zum Ende der Partie.

Bei sehr heissen Temperaturen durften wir uns über einen erneuten Cuprunden-Sieg in Adliswil freuen. Auch wenn es auf beiden Seiten wenige Torchancen gab, freuen wir uns, eine weitere Runde im Cup dabei zu sein.

Die drei weiteren Spiele liefen allesamt nicht wie gewünscht. In den Spielen verschliefen wir die ersten Minuten jeweils komplett und unsere Gegnerinnen gingen früh in Führung. Auch wenn gute Ansätze in den Spielzügen zu sehen waren, konnten wir die Partien nie drehen und für uns entscheiden. Wir verloren klar mit 6:1 / 2:1 und 0:5. Für die kommenden Spiele möchten wir uns nochmals klar steigern, um gegen Ende der Saison nochmals punkten zu können. Mit hoher Trainingspräsenz, starkem Willen und Einsatz von jeder Einzelnen sind wir überzeugt, in den nächsten Spielen nochmals ein paar Punkte einfahren zu können, um somit die Vorrunde im Mittelfeld abzuschliessen. 😊

Für die grossartige Unterstützung unserer A+ Juniorinnen möchten wir uns herzlich bedanken. Aufgrund von sehr vielen Verletzten und Abwesenden mussten wir fast in jedem Spiel auf sie zurückgreifen, damit wir ein paar Ersatzspielerinnen auf der Bank hatten. Danke dafür! Gespannt und positiv schauen wir nun auf die kommenden Spiele und hoffen, dass wir bald auch die vielen Verletzten und Angeschlagenen wieder auf dem Platz begrüssen können.



Youth League

Nach hervorragenderer Arbeit der A-Junioren in der Saison 2022/23 stiegen sie in die Youth League auf. Der neue Trainerstaff «Dani, Rocco & Giampi» hatte schon mit der Saisonplanung 2023/24 begonnen. Die Bekanntgabe des Aufstiegs kam später. Bei den A+Junioren dürfen in der Saison 2023/24 Jahrgänge von 2000-2006 spielen, allerdings nur sechs Spieler vom älteren Jahrgang 2000-2003. So begann die Planung neu mit den Jahrgängen 2004-2006.

Youth League ist die höchste Liga im Breitensport, darum auch attraktiv für externe Spieler. Im Zürcher Oberland ist Pfäffikon als einzige Mannschaft dabei. Darum kamen viele Anfragen, auch zu Probetrainings von diversen Spielern. Es ging in die Vorbereitung mit ca. 32 Spielern, erleichtert wurde die Arbeit nicht, da die Vorbereitung in den Sommerferien begonnen hatte. Viele Ferienabwesenheiten machten den Entscheid für den Kader nicht einfach. Die Zeit war knapp, aber die Spieler sehr motiviert. Die Trainings waren sehr intensiv, weil alle im Kader sein wollten. Nach dem das Kader bekannt war, wurde uns bewusst, dass es zu 80 Prozent ein neues Team ist im Gegensatz zum letzten Jahr. Die

grösste Aufgabe für das Trainertrio war Team Building. So gingen wir in die neue Padel-Halle (Padel District). Es war ein lustiger Nachmittag, um das Team zusammenzuschweissen.

Mit Euphorie und Elan starteten wir in die Youth League, die Erwartungen im Team waren gross. Die Spieler konnten es kaum abwarten, bis es losging mit der Saison. Mit dem SV Schaffhausen kam ein Titelanwärter nach Pfäffikon, wir überraschten den Gegner mit zwei super Konter in der 1. Halbzeit, und es stand überraschenderweise 2:0 für uns Aufsteiger. Wie erwartet kam der SV Schaffhausen nach der Pause mit einer Reaktion aus der Kabine. Wir konnten ein ver-



dientes Unentschieden herausspielen. Gleich folgte eine Woche später ein weiteres Heimspiel gegen den SV Höngg. Das Spiel war identisch zum ersten: Der FC Pfäffikon konnte wieder eine 2:0-Führung nicht nach Hause bringen. So stand es wieder 2:2 am Schluss. Im dritten Spiel kam das erste Auswärtsspiel gegen den Mitaufsteiger FC Maur. Nach umkämpften 90 min. mit mehr Spielanteile für den FCP stand es 1:1. Dann kam der letzte Angriff und Eckball in der 95. Minute und nicht zu fassen: der Ball ging rein und der erste Sieg in der Youth League war perfekt.

Mit dem ersten Sieg und zwei Unentschieden kam das beste Spiel der Vorrunde gegen den FC Bülach. Mit einem 7:3 schickten wir die Bülacher nach Hause. Mit acht Punkten aus den ersten vier Spielen hatte die Saison hervorragend begonnen. Und wir spielten überraschend vorne mit. Aber vielleicht war es Überheblichkeit: es kamen nämlich drei Niederlagen in Folge. Die Stimmung war gedämpft, von vorne mitspielen ging es auf einmal um den Abstieg. Gegen den FC Schwamendingen war es wichtig, nicht zu verlieren und drei Punkte zu holen, um vom Abstiegskampf wegzukommen. Die drei Punkten konnten wir fast nach Pfäffikon holen. Der FC Schwamendingen glich in der 85. Minute mit einem glücklichen Freistoss aus. Mit weiteren drei Niederlagen konnten wir den Klassenerhalt schaffen. Es war nicht einfach, gegen erfahrene Youth League-Mannschaften.



Mit dem Klassenerhalt und der Qualifikation für den Cup-Achtelfinale ist die Saison als positiv zu sehen. Abschalten, Batterie laden und dann neu beginnen im Jahre 2024. Ziele: den Klassenerhalt und den Cup-Final.

*Sportliche Grüsse
Tortorici Giampaolo (Trainer)*

**AM SEE
CHIRURGIE**

Ihr kompetenter Partner wenn es sich um Sportverletzungen oder chirurgische Probleme handelt.

www.ChirurgieAmSee.ch

Dr. med. Ulrich Baumann

Facharzt Chirurgie FMH
Schwerpunkt Allgemein- und Unfallchirurgie

Seestrasse 25
8330 Pfäffikon / ZH

Tel 044 952 17 70

info@ChirurgieAmSee.ch



Erfolg ist planbar, Spielresultate nicht

Die Fussballsaison der Ca-Junioren des FC Pfäffikon begann im August 2023 mit grossen Erwartungen und Hoffnungen auf eine erfolgreiche Spielzeit. Spieler aus den Teams Footeco, Ca, Cb und Da kamen zusammen. Das neue Team hatte hart trainiert und zeigte im Training oft beeindruckende Leistungen. Leider konnte dieses Potenzial nicht konsequent auf dem Spielfeld umgesetzt werden.

Fussball wird auch im Kopf entschieden...!

Ein zentrales Problem, das sich durch die gesamte Saison zog, war die Herausforderung, die überzeugenden Leistungen aus dem Training auch in den Spielen durchgehend umzusetzen.

Trotz engagierter Bemühungen im Training schien das Team Schwierigkeiten zu haben, die gleiche Intensität und Effektivität über die gesamte Spielzeit aufrechtzuerhalten. Wir waren oft das bessere Team und zeigten über weite Strecken tolle Spielzüge. Aber es fehlte an der Durchschlagskraft und an der Effizienz im letzten Felddrittel.

Auf dem Level Promotion verträgt es nicht allzu viel und wir stellten auch fest, dass immer mal wieder die Erfahrung, die Ruhe und die Abgeklärtheit fehlten. In manchen Situationen mangelte es dann an Willensstärke und Überzeugung.

Das Resultat all dieser Umstände ist, dass wir leider aus der Promotion absteigen und sich das Team ab Frühling 2024 in der 1. Stärkeklasse behaupten darf.

Trotz der Rückschläge sollte das Team die Saison als Lernmöglichkeit betrachten. Es bietet die Gelegenheit, Schwächen zu identifizieren, an der Teamdynamik zu arbeiten und die notwendigen Anpassungen vorzunehmen, um natürlich auf Sommer 2024 wieder aufzusteigen. Der Trainerstab ist trotz allem enorm stolz auf die Jungs und wir werden weiter hart mit ihnen arbeiten und viel Freude sowie Spass zusammen haben!

Der Trainerstab des Ca



Baust du schon oder träumst du noch?



Die **Storrrer Badarchitektur** steht für kreative und individuelle Designbäder für jedes zuhause. Und das alles aus einer Hand! Von der Beratung, über die Planung bis zur Installation und Wartung. Egal ob kleines Traumbad oder grosse Wellnessoase, nichts ist unmöglich. Auch **Dampfbäder** und **Saunen** gehören zu unserem Spezialgebiet und finden in tatsächlich fast jedem Bad seinen Platz.

Hier kannst du dich in einem ersten Schritt inspirieren lassen und einfach mal über den digitalen Badplaner dein Bad konfigurieren.

Sollte es schon konkreter sein, kontaktiere uns jederzeit und wir können zusammen ein Konzept erarbeiten inkl. umwerfender **Visualisierung**.

Starte hier →



Haben wir dich vom Hocker gehauen, brauchst du aber gerade kein neues Bad, sondern wärst interessiert daran bei uns **zu arbeiten**? Dann schau auf unserer Homepage vorbei. Wir sind stets auf der Suche nach kreativen Köpfen und talentierten Handwerkern!



Storrrer Gebäudetechnik GmbH
Industriestrasse 23, 8335 Hittnau
+41 44 952 30 40, www.storrrer.ch

STORRRER
Sanitär • Bad • Heizung • Klima

Die Junioren Da –Vorrunde

Die Vorrunde 2023 stand ganz im Zeichen der Motivation und Teambildung, da wir aus einer sehr schweren Db-Zeit lernten, mit Niederlagen umzugehen.

Das neu verstärkte Team startete mit einem Freundschaftsspiel gegen den FC Wetzikon, das wir äusserst knapp verloren. Da Wetzikon aber schon in der Promotion spielte, war klar, welche Ambitionen wir haben mussten. Der Start der Meisterschaft begann mit einem Paukenschlag. Wir gewannen unser erstes Spiel gegen Wollerau und machten auch aus der ersten Cuprunde ein Schützenfest. Auch gegen die stärkeren Teams in der Gruppe zeigten wir solide Leistungen und reihten Sieg and Sieg, was nicht immer gut sein muss. Verwöhnt durch die vielen Erfolge, wurden wir etwas nachlässig und konnten während unseren Spielen nicht mehr das volle Potential ausschöpfen. Wir gewannen nach wie vor, doch spielerisch waren wir oft mehr schlecht als recht. Nach den Herbstferien hatten wir dann unsere englischen Wochen mit vier Spielen in zehn Tagen. Dass wir im ersten dieser Spiele unsere erste Niederlage kassierten, war schon fast abzusehen: eine sehr bittere und unnötige Niederlage. Insbesondere, wenn man dies mit der Teamleistungen ein paar Tage später gegen den Cupfinalisten FR Soccer gesehen hat. Wir verloren auch dieses Spiel, doch die Jungs waren regelrecht entfesselt und zeigten gegen einen sehr starken Gegner, dass die Punkte in Pfäffikon nicht leichtfertig abgegeben werden. Nach einer kurzen Stabilisierungsphase setzten wir zum Endspurt an und sicherten uns mit einem beeindruckenden Endspiel gegen Hinwil den ersten Platz in unserer Gruppe.

Das Super League-Meisterschaftsspiel

Wie üblich hatten wir für unsere Winterpause wieder einige Events auf dem Programm. So besuchten wir im November wieder einmal ein Super League-Meisterschaftsspiel des FC Zürich. Die neuen Abendspiele bescherten uns einen spannenden, aber langen und kalten Samstagabend in Zürcher Letzigrund. Der FC Servette zeigte von Beginn weg eine gute Leistung und war die effizientere Mannschaft auf dem Platz. Dementsprechend gewannen sie das Spiel auch. Im Gegensatz zu den früheren Besuchen, wurden wir im A-Sektor platziert, was den Jungs auch die Gelegenheit gab, mit den Spielern auf Selfie-Jagd zu gehen.



sehen und gesehen werden...

NEUKOM OPTIK AG

Sportbrillen und Kontaktlinsen

8330 Pfäffikon ZH

044 950 27 77

neukom-optik.ch





Der Abtaucher im Januar

Als zweiten Event machten wir im Pfäffiker Lernschwimmbecken ein Schnuppertauchen. Im Vorfeld dazu gab es einiges vorzubereiten, denn die Zeit war auf 1.5 h begrenzt, da wir das Schwimmbad ausserhalb der regulären Öffnungszeiten nutzen konnten. Damit wir allen zwölf Kindern dieses Erlebnis bieten konnten, war es notwendig, dass ich die Unterstützung eines zweiten Tauchinstructors hatte. Susi Wermelinger erklärte sich an diesem Nachmittag bereit, mir zu helfen und damit konnten wir immer mit vier Kindern gleichzeitig ins Wasser. Das Material für diesen Event wurde uns vom Tauchsport Uster gratis zur Verfügung gestellt. An dieser Stelle nochmals herzlichen Dank dafür, dass ihr diesen Event unterstützt habt.

Die Kinder erhielten zu Beginn eine kurze Instruktion der wichtigsten Tauchgrundlagen und lernten sich unter Wasser zu verständigen. Dies machten wir mit einem

kleinen Quiz mit den wichtigsten Fragen. Du kannst dein Glück auch gerne selbst versuchen und das Quiz weiter unten ausfüllen. Nach dem theoretischen Teil machten wir uns daran, den Jungs die Ausrüstung anzulegen. Nicht ganz leicht, denn nebst einer 10 Liter-Stahlflasche, braucht es ein Jacket und die Automaten. Gesamthaft ca. 17-18 Kilogramm, mit denen sie schwerelos im Wasser schwammen. Natürlich mussten sie noch lernen, wie und wann sie den Druckausgleich machen mussten. Bei einer Tiefe von 1.8 Metern ist das zwar nicht so wichtig, da man in diesem Bereich die Druckveränderung kaum wahrnehmen konnte. Wichtig ist aber, dass man das nie zu spät macht, weil es bei einem zu hohen Druck (vor dem Schmerzpunkt) nicht mehr möglich sein wird, den Druck in den Ohren auszugleichen.

Da ich natürlich auch PADI Open Water-Tauchkurse und Schnuppertauchen mit Erwachsenen mache, wusste ich, dass es durchaus einen Moment dauern kann, bis man ein erstes Mal abtauchen kann. Deshalb hatten wir auch einen sehr engen Zeitplan, damit in den 1.5 Stunden auch wirklich jeder tauchen konnte. Meine Bedenken waren unbegründet. Ich musste die Kinder festhalten, damit sie nicht einfach ohne mich wegschwammen. Unter Wasser lernten wir dann den Umgang mit dem Jacket. Das ist eine Weste, die man mit Luft füllen oder entleeren kann. Richtig eingestellt kann man die Unterwasserwelt schwerelos genießen. Nachdem das bei jedem klappte, haben sie sich mit

Beratung rund ums Tauchen – Vom Einsteiger
bis zum Spezialisten



www.tauchsportuster.ch



www.divestore.ch



Mo | Mi | Do | Fr: 14:00 – 18:30 Uhr
Samstag: 09:00 – 15:30 Uhr
Dienstag: geschlossen

TAUCHSPORT USTER

Apothekerstrasse 4 • CH – 8610 Uster • T:044 940 26 77 • info@tauchsportuster.ch

Unterwassertorpedos Pässe zugespielt, lagen auf dem Rücken und genossen die Sicht nach oben oder schwammen einfach im Becken herum.

Die Kinder, die nicht tauchten, verfolgten die Szenerie unter Aufsicht mit. Das Fazit war äusserst positiv und vermutlich hätten wir die nächsten zwei, drei Stunden so weiter machen können.

Trainer Db

Marcel Witmer, Luca Surdo, Philip Feurer

Wer jetzt Lust auf einen Schnuppertauchgang bekommen hat, kann sich jederzeit bei mir oder dem Tauchsport Uster melden. Ein Schnuppertauchen wird in der Regel jeden Monat durchgeführt.



FCP SCHNUPPERTAUCHEN

QUIZ



1. Was ist in der Tauchflasche?

.....

2. Wie schwer ist die Luft in der Tauchflasche (2000L Luft)?

0g

234g

1.310 KG

3. Wie lange kannst du mit der Tauchflasche atmen wenn du an Land bist?

40 Minuten

3.5 Stunden

5.5 Stunden

4. Wie lange kannst du mit der gleichen Tauchflasche atmen wenn du in 20m Tiefe tauchst?

70 Minuten

20 Minuten

3.5 Stunden

5. Wasser übt Druck auf die Luft aus. Was passiert mit 1L Luft, wenn ich 10m (2Bar) tief bin?

Komprimiert auf 0.5L Volumen

Reduziert sich um 20%

Nichts

6. Was passiert, wenn ich auf 20m tauche (3Bar)?

Reduziert sich um weitere 50%

Reduziert sich auf 66%

Reduziert sich um 30%

7. Wo haben wir in unserem Körper / beim Tauchen überall Hohlräume?

.....

8. Taucher kommunizieren mit Handzeichen. Welches ist das Handzeichen für Auftauchen.



Fahrschule No85 www.no85.ch | Christoph Lieberherr | 079 773 20 40



Din Fahrlehrer im Züri Oberland



Die AXA Pfäffikon – Ihre Partnerin vor Ort

Gerne beraten wir Sie in allen Versicherungs- und
Vorsorgefragen.

Das Team der Hauptagentur Oliver Blumenthal.



Von links nach rechts: Dominik Buchs, Oliver Blumenthal, Tanya Wiedmer,
Marco Nitz, Patrick Leuenberger

AXA Hauptagentur Oliver Blumenthal

Bahnhofstrasse 3, 8330 Pfäffikon ZH, Telefon 044 952 32 52
pfaeffikon.zh@axa.ch, AXA.ch/pfaeffikon-zh



11 Stunden Fussballfieber

Ein Highlight der Saison für unsere Junior D b mit einem ereignisreichen Tag, an dem sie ihre Leidenschaft für den Fussball voll ausleben konnten.

Der Anpfiff zu diesem unvergesslichen Tag war um 10 Uhr morgens mit der Besammlung der Mannschaft für das Auswärtsspiel in Meilen. Die Motivation bei den Jungs war sehr hoch, da sie sich zum ersten Mal mit einem Gegner der 1. Stärkeklasse bei den Junior D messen durften. Nachdem sie eine erste Druckphase überstanden hatten, zeigten sie eine eiskalte Reaktion und gingen schnell mit herrlich herausgespielten Toren in Führung. Sie zeigten eine starke Leistung über das ganze Spiel hinweg und konnte sich am Schluss über einen verdienten Sieg freuen, der ihnen viel Selbstvertrauen gab.

Nach dem Spiel durften die Junior D ein besonderes Highlight geniessen. Um 16 Uhr war nämlich bereits der nächste Termin angesetzt: Besammlung am Bahn-

hof Pfäffikon mit Ziel Schützenwiese! Es stand das Super League-Spiel des FC Winterthur gegen Stade Lausanne Ouchy auf dem Programm. Sie waren zwar (noch) nicht als aktive Spieler auf dem Platz, aber wer weiss, wie sich ihre Karrieren entwickeln werden. 😊



Die Jungs waren begeistert, die Profis hautnah zu erleben und genossen die Stimmung auf der Schützenwiese. Es war eine spannende Partie, die der FC Winterthur knapp für sich entschied. Die Junior D waren überglücklich und sehr dankbar für diesen tollen Tag, der ihnen noch lange in Erinnerung bleiben wird.

Wir sind gespannt, was die Zukunft für diese vielversprechenden, jungen Spieler bereithält.

HOPP FCP!

*Thomas Ackermann
(Papi von 2 Junior D)*



Mit uns in die Zukunft.



Starte deine Zukunft mit einer Lehre bei HUBER+SUHNER in Pfäffikon.

Als weltweit tätiges Unternehmen entwickeln und produzieren wir Komponenten und Systemlösungen der elektrischen und optischen Verbindungstechnik. Wir bieten dir eine ganzheitliche Ausbildung, in der du neben Fachkompetenz auch in Selbst- und Sozialkompetenz gefördert wirst. In der Schweiz bilden wir rund 80 Lernende in elf verschiedenen Berufen aus.

Berufsbildung Pfäffikon
Mail: lehre.ch@hubersuhner.com
Telefon: +41 44 952 2294

Hallo Fussballfreunde des FC Pfäffikon,

Was für ein Turnier! Die Juniorinnen Ea des FC Pfäffikon waren Ende Oktober bei einem spektakulären Fussball-Event dabei, ausgerichtet vom FC Fehraltorf. Auch die Kicker vom SC Kriens E10 und dem FC Winterthur E10 waren mit von der Partie. Es wurde geschwitzt, gerannt und gejubelt – ein wahres Fussballfest!

Die Spiele waren nichts für schwache Nerven: Jeder gegen jeden, mit jeweils zwei Begegnungen à 15 Minuten. Doch das war noch nicht genug – statt dem gewohnten Play More Football wurde wieder einmal ein furioses 7:7 gespielt.

Unsere Jungs haben gezeigt, was in ihnen steckt. Mit einer Mischung aus purem Teamgeist und spielerischem Geschick gewannen wir die meisten Spiele. Natürlich gab es auch ein paar Herausforderungen: Einmal mussten wir uns geschlagen geben und zweimal endeten die Matches unentschieden. Aber das gehört eben zum Fussball dazu.

Ein besonderer Moment war der Stolz, unsere brandneuen Trikots mit dem stylischen Sponsor Roxor und der eigenen Rückennummer zu tragen. Die Trikots

sahen nicht nur super aus, sondern brachten auch noch extra Glück – so fühlten wir uns wie echte Champions auf dem Platz.

Die Atmosphäre war der Wahnsinn und wir sind megastolz auf jedes Teammitglied. Ein grosser Dank geht an den Gastgeber FC Fehraltorf, die anderen Teams und natürlich an unseren coolen Sponsor Roxor, der uns so richtig eingekleidet hat.

Wir können es kaum erwarten, wieder auf dem Platz zu stehen und den FC Pfäffikon mit Stil zu repräsentieren. Auf die nächsten actiongeladenen Matches!

Sportliche Grüsse,

Ea-Trainer (Falk, Marcel und Michel)



Hallenturnier





In eigener Sache:

Name: Marcel Ernst, seit Sommer 2023 Hilfs-Coach bei den Eb-Junioren, über 40 Jahre Fussball gespielt, aber nie als Trainer einen Verein unterstützt.

Bei der Anfrage des FCP im Mai 2023 war mein Entschluss relativ schnell getroffen – möchte mithelfen, den Verein, aber vor allem die Jungs unterstützen, meine Erfahrungen weitergeben, was nicht immer ganz einfach ist, wenn der eigene Junior auch mitspielt. Ein Doppelleinsatz (Juniorentrainer und Junior separat begleiten) kommt aktuell aber unmöglich in Frage.

Nun zu den Eb – Junioren:

11 Spieler – mind. 9 immer im Training – Stimmung im Team sehr gut (manchmal fast zu gut).

Die Coaches sind mit der Entwicklung der Mannschaft und den einzelnen Spieler sehr zufrieden... und stolz auf die Jungs.

Die sportlichen Erfolge sind noch nicht immer da – ist aber in diesem Alter auch noch eine gewisse Nebensache. Kameradschaft, Respekt zu Mitspielern und zu Verantwortlichen, Anstand, Spass und Freude sind da viel wichtiger als Resultate.

Einige Fotos / Eindrücke von unserem Heimturnier im Barzloo:





Ihr Elektroinstallateur in der Region

AC

ELEKTRO - TELEMATIKANLAGEN

DC

ELEKTRO GmbH

Tel. 044 995 | 995
8330 Pfäffikon ZH

www.acdc.ch

Mit uns gewinnen Sie immer

Aus den Augen eines Neulings

*Dieser Bericht richtet sich in erster Linie an alle Väter und Mütter, welche zwar eine gewisse Affinität zum Fussball haben, es sich aber nicht vorstellen können, sich als Trainer*in zu engagieren. Wenn mich jemand vor einem Jahr gefragt hätte, ob ich mal Fussballtrainer werde, hätte ich ihn ausgelacht: wie soll das gehen... ich habe weder Zeit, noch die nötige Erfahrung und erst recht nicht die Nerven, eine Horde 7- und 8-jähriger zu betreuen. Nun, erstens kommt es anders und zweitens als man denkt. Als vor den Sommerferien die leicht verzweifelte Anfrage kam, das Fa zu trainieren, warf ich meine Bedenken relativ rasch über Bord.*

Keine Zeit? – Das ist immer relativ. Man hat immer gleich viel Zeit. Es ist eine Frage der Prioritätensetzung. Einer Gruppe Jungs das Fussballspiel zu ermöglichen, war für mich der ausschlaggebende Punkt. Zudem war mein eigener Sohn einer von ihnen, was mir die Entscheidung erleichtert hat.

Keine Trainererfahrung? – Das kann nachgeholt werden; zum Glück hatte Nusret bereits Trainererfahrung, von ihm konnte ich viel lernen.

Keine Nerven? – Mein grösstes Bedenken, was sich aber als unbegründet herausstellen sollte.

Viel Aufwand bedeutet es schon, die Trainings durchzuführen, an den Turnieren präsent zu sein und alles zu organisieren. Um so erfreulicher war es für mich, dass sich mit Pascal ein weiterer Vater bereiterklärte, mitzuhelfen und gleich noch seinen Kollegen Oli aufbot. So können wir uns die Trainings aufteilen und uns gegenseitig aushelfen. Da jeder von uns die Trainings anders gestaltet, profitieren auch die Jungs davon.

Die Jungs mussten sich zuerst einmal kennenlernen und als Team zusammenwachsen. Doch schon in den ersten Trainingseinheiten war offensichtlich, dass es «fägt». Die Jungs haben Freude am Fussballspielen, sind voller Enthusiasmus und Motivation dabei und sie wollen lernen und Gas geben. Die Trainings vergehen stets wie im Flug. Bei schönem Wetter sind die Jungs manchmal schon eine halbe Stunde vor Trainingsbeginn auf dem Platz, um vor dem Training noch zu «tschutzen». Ihr Engagement zu sehen, freut mich enorm.

Ein erster Höhepunkt unserer Anfangszeit war für mich unser erstes Rasen-Turnier: Wo stehen wir im Vergleich zu anderen Mannschaften? Die Jungs legten

sich mächtig ins Zeug, und besonders im 3x3-Format haben sie «unschlagbar» gut zusammengespielt und das eine oder andere aus den Trainings umgesetzt. Um wichtige Erfahrungen reicher und mit zufriedenen Jungs verliessen wir das Turnier. Das pmf-Format ist ungewohnt, aber die Jungs profitieren enorm davon, sei es im Passspiel, gezieltes Toreschiessen, Positionsspiel... und alle haben Erfolgserlebnisse. Die Resultate stehen richtigerweise im Hintergrund, ausser für die Jungs selbst, sie zählen jedes Tor – wobei es nicht unüblich ist, dass 2-3 Resultatversionen pro Match kursieren und manchmal beide Seiten gewonnen haben, je nachdem, welche Seite man fragt 😊.

Ein weiterer Höhepunkt war ohne Zweifel unser zweites Hallenturnier in Tössfeld. Im Gegensatz zu pmf-Turnieren wird bei Hallenturnieren um Ränge gespielt, meist im 1 + 5 über die ganze Hallenlänge, also komplett anders, als wir normalerweise trainieren. Im Startspiel gegen Tössfeld haben die Jungs noch geschlafen, auch wenn es nach 12 Uhr war und trotz Überlegenheit nur ein Unentschieden herausgespielt. Danach drehten sie auf und spielten sich mit einer super Mannschaftsleistung bis in den Final: Kein «Hände werfen», keine Ego-Dribblings, alle stellten sich in den Dienst der Mannschaft, halfen einander aus und motivierten sich gegenseitig. Und dann kam das Finalspiel, mit Champions League-Hymne, persönlicher Vorstellung der Spieler: Ich denke, wir Trainer waren wesentlich nervöser als die Jungs selbst. Wieder spielten wir gegen Tössfeld und wieder war es ein «verchnorztes», angespanntes Spiel, bis wir den erlösenden Führungstreffer erzielten. Ein paar Minuten und ein paar heikle Momente später

war der Turniersieg Gewissheit und es gab kein Halten mehr – auch die Sonne strahlte in diesem Moment nicht heller als die Jungs.

Insgesamt waren die ersten Monate im Fa eine aufregende Reise.

Ist es als Neutrainer anstrengend? – Auf jeden Fall. Die Trainings nehmen viel Zeit in Anspruch, die ganze Organisation rund herum braucht auch mehr Zeit, als ich gedacht habe.

Braucht es Nerven? – Durchaus, wobei die Jungs wirklich Fussballspielen wollen und alle motiviert mitmachen.

Macht es Spass? – Wesentlich mehr als ich gedacht hätte. Es ist schön zu sehen, wie die Jungs Fortschritte machen, die Momente zu erleben, wenn sie mit einem breiten Grinsen aufs Trainingsgelände rennen, um endlich Fussball spielen zu können, oder wenn sie nicht mit dem Training aufhören wollen – einfach unbezahlbar. Die leuchtenden Augen nach gut gespielten Turnieren und insbesondere nach dem Gewinn des Hallenturniers – unvergesslich.

Also, liebe Eltern, die ihr euch auch nicht vorstellen könnt, Trainer*in zu werden: der FCP braucht euch! Die Kinder brauchen euch!

Thomas Kägi, Trainer Fa





Guter Anfang

Einige Kinder bringen schon Erfahrung im Ballhandling und über das Regelwerk mit. Für viele ist die Juniorenabteilung jedoch der Anfang des Fussballs, für manche sogar der erste Berührungspunkt überhaupt mit dem Sport.

Wo im August in den Trainings noch Kinder während den Spielen nach den Namen ihrer Teamkollegen fragten, kennen sich heute alle.

Wo vorbelastete Beziehungen unter den Kindern zu Beginn noch zu Konflikten führten, bilden sie jetzt eine Einheit.

Am Anfang mussten die Trainer des Öfteren Sequenzen einbauen, die Regeln und Taktik behandeln. Nun spielen die Kinder selbständiger und als Teams.

Im Herbst bestritten die Kinder diverse Turniere, wo klar sichtbar war, dass sie Freude vor, während und nach dem Fussballtag ausstrahlten. Sie waren dann

jeweils früh wach und gespannt, gaben Gas auf dem Feld und zeigten am Ende stolz ihre Medaillen.

Weitere Spieltage gab es im Winter, wo die gleiche Freude zu erkennen war, aber der Stolz am Schluss noch grösser schien, da sie dieses Mal Pokale gewinnen konnten. (siehe Bilder)

Die Kinder machen also fussballerische Fortschritte und wachsen durch ihre gemeinsame Zeit und Erfolge als Gemeinschaft zusammen. Weiter so.

Eure Trainer

Stelios Psomiadis & Marius Langer

Grafik | Werbetechnik | Print

Werkstrasse 8 Wetzikon 8620 www.mockschriften.ch

INNOVATIV SEIT 1888

Elektro-Installationen Photovoltaik Telekommunikation
E-mobility Unterhalt Reparaturen

KREBS  **AG**

Elektro-Installationen



Seestrasse 15
8330 Pfäffikon ZH
Telefon 044 952 13 13
www.krebsag.ch

MD
PLAN
HAUSTECHNIK

Projektierung & Planung von Haustechnikanlagen

- Heizung
- Lüftung
- Sanitär

MD-PLAN GmbH, Schanzstrasse 17, 8330 Pfäffikon ZH
Tel.: 044 952 30 60 Mail: info@md-plan.ch Website: md-plan.ch

Top-Fit
PFÄFFIKON · Z
★★★★★



Leidest Du unter starken, vielleicht auch
chronischen Schmerzen? Oder wünschst
Du Dir eine schnellere Regeneration?
Dann teste die innovative Kältetherapie
Alpha Cooling® Professional (ACP).

GUTSCHEIN

für eine kostenlose Erstbehandlung
und Beratung am ACP.

Einzulösen bei Top-Fit Fitness Club AG,
Steinwiesstrasse 44, 8330 Pfäffikon.

Bitte vorgängig einen Termin vereinbaren via
QR-Code oder Tel. 044 953 33 00.

Alle Informationen:
www.top-fit.ch/alphacooling



Durchgezogene Herbstrunde 2023 für die Juniorinnen A+

Nachdem wir die Frühlingsrunde 2023 nach einem grösseren personellen Umbruch auf dem enttäuschenden achten Rang abgeschlossen hatten, nahmen wir uns für die Herbstrunde 2023 nebst spielerischen Fortschritten auch die Verbesserung der Resultate vor. Dies in einer verkleinerten und auch veränderten Meisterschaftsgruppe – es haben sich leider nur noch acht Teams für die Meisterschaft der Juniorinnen A+ angemeldet.

Nach einer (wie für den Sommer gewohnt) sehr kurzen Vorbereitungsphase starteten wir gegen den FC Wald mit einem Heimspiel in die Meisterschaft. Wir konnten das Spiel aufgrund einer Leistungssteigerung in der zweiten Halbzeit verdient mit 3:0 gewinnen. Am folgenden Wochenende erkämpften wir uns in Thalwil bei heissen Temperaturen gegen starke Gegnerinnen vom FC Thalwil ein glückliches Unentschieden. Danach folgten die beiden besten Leistungen mit einem verdienten Sieg (2:1) gegen das Team Züri Unterland und einer unglücklichen Niederlage (1:2) gegen das Team Furttal.

Im Anschluss an eine längere Meisterschaftspause (u.a. Herbstferien und Spielverschiebungen) und einer Trainingsphase mit leider unterdurchschnittlicher Präsenz fanden wir den Tritt nicht mehr und verloren sowohl gegen das Team Küsnacht als auch gegen den

SV Schaffhausen. Erfreulicherweise konnten wir dann das letzte Saisonspiel gegen den FC Schlieren mit 5:1 gewinnen – dies trotz der Tatsache, dass das Spiel an einem Mittwochabend stattfand ;-)

Rückblickend können wir mit der Vorrunde (vierter Platz mit einer ausgeglichenen Bilanz) einigermaßen zufrieden sein – dies auch unter dem Aspekt, dass einige Spielerinnen an den Wochenenden bei den Frauen aushelfen und so jeweils Doppelleinsätze leisten durften/mussten.

Für die anstehende Frühlingsrunde 2024 haben wir uns vorgenommen, die spielerischen Leistungen mit einer ausgedehnten und intensiven Vorbereitungsphase mit regelmässiger Trainingspräsenz zu verbessern.

Trainer & Team Juniorinnen A+





Eine ungeschlagene Herbstsaison

Wir hatten das Glück, mit einem grossen Kader in die Saison zu starten und hatten so, falls jemand verletzt oder krank war, immer genügend Spielerinnen. Wir schlugen unsere ersten Gegnerinnen bei einem Heimspiel mit einem souveränen 4:1 und wussten von da an, dass die Saison nur gut werden kann. Genau so wurde sie auch. Wir haben alle Spiele mit einem top Resultat gewonnen. Das Heimspiel gegen den FC Volketswil war ein Kopf an Kopf Rennen, es stand nämlich bis zur zweiten Halbzeit 0:0, nach der Pause schossen wir das entscheidende Tor und gingen somit mit einem 1:0 vom Platz. Die Saison ging so weiter und wir haben alles gewonnen. Unsere Trainings waren zwar sehr intensiv und teilweise sehr anstrengend aber sie haben doch Spass gemacht und sie haben sich ausgezahlt.

Es kam zu unserem letzten Match gegen den FC Männedorf und die Stimmung war super. So wie die Stimmung war, so war auch das Ergebnis. Wir gingen mit einem 10:0 vom Platz und somit mit einem tollen Resultat. Durch die ganzen Siege in der Saison können wir stolz behaupten, dass wir ungeschlagene Herbstmeisterinnen sind. Diese Herbstrunde hat uns allen

richtig Spass gemacht und wir haben viel gelernt. Wir werden jetzt noch Gas geben im Hallentraining und unser Bestes in den Hallenturnieren zeigen, damit wir dann topfit in die nächste Saison gehen können.

Livia Solero und Lynn Bosshard

Die Juniorinnen C bedanken sich ganz herzlich für die grossartige Unterstützung der Fans. Auch beim stärksten Regen habt ihr uns von der Seitenlinie bejubelt. Vielen Dank.

Mädels, wir sind stolz auf eure Leistung. Nochmals ein grosses «GRATULIERE» an euch. Ihr habt in der Saison gezeigt, was in euch steckt. Leider blieben wir im Cup knapp hängen aber ihr dürft mit Stolz sagen, dass ihr in der Meisterschaft ungeschlagen seid.

Wir freuen uns auf eine tolle nächste Saison mit euch in der ersten Stärkeklasse.

Corina Walder, Gianna Schmid und Pascal Petruccelli

Learning by doing beim Bowling

Die Bilanz der Vorrunde spiegelt zwar nicht immer die Leistung und das Engagement der Mannschaft wider, aber Fussball ist bekanntlich eine Sportart, in der sich das Blatt schnell wenden kann. Die vielen erzielten Tore sind ein positiver Aspekt, der die Offensivstärke der Mannschaft unterstreicht. Gleichzeitig gilt es, die Verteidigung zu stabilisieren, um in der Rückrunde die dringend benötigten Punkte zu holen.

Ein Highlight zum Abschluss der Vorrunde war der gemeinsame Bowlingabend in Hinwil. Abseits des Spielfelds bot dieser Abend nicht nur eine entspannte Atmosphäre, sondern auch viel Spass und gute Gespräche welche die Teambindung zusätzlich stärken.

Die Bowlingbahnen erlebten einen Abend voller Spannung und Überraschungen, als die Jungs ihr Können unter Beweis stellten. Zwischen beeindruckenden Strikes und geschickten Spares, gab es auch Momente, in denen der ein oder andere Nuller auf dem Punktekonto landete. Dies können wir auch beim Bowling leider nicht ver-

hindern. Wir konnten aus dem erfolgreichen Bowlingabend aber wertvolle Lehren ziehen, insbesondere in Bezug darauf, wie Punkte gesammelt werden können.

Die aktuelle Vorbereitungsphase auf die Rückrunde zeichnet sich durch eine Mischung aus Spass und Konditionstraining aus. Das Testspiel gegen den FC Uster wird zeigen wo wir stehen und abgerechnet wird, wie beim Bowling, sowieso erst ganz am Schluss.

Senioren 30+



RAIFFEISEN

Raiffeisenbank
Zürcher Oberland

Gemeinsam für eine lebendige
Region.

Ihr Raiffeisen Team Pfäffikon

Für lustvolles Kochen.

LD KÜCHEN

Küchenausstellung in Uster | Telefon 043 497 88 00 | ldkuechen.ch



Tyrolit Hydrostress AG
Bohr- und Sägesysteme



Premium - Schleifwerkzeuge seit 1919
www.tyrolit.com



palmino
«palme»



BIO & REGIONAL

ENTDECKEN SIE UNSER VIELFÄLTIGES ANGEBOT

Stiftung zur Palme | palmino | Hochstrasse 31-33 | 8330 Pfäffikon
T 044 953 31 13 | palmino@palme.ch | www.palme.ch
Öffnungszeiten Mo-Fr 7.15-18.00 Uhr | Sa 7.15-13.30 Uhr



Spannende, turbulente und mehr oder weniger erfolgreiche Vorrunde der Senioren 40+

Am Ende resultierte ein zweiter Tabellenplatz nach der Vorrunde und um das einzuordnen: In den vergangenen zehn Saisons konnte unser Team noch nie mit 17 Punkten in die Rückrunde starten. Warum also von «mehr oder weniger erfolgreich» schreiben?

Die Erklärung ist im Grunde genommen ganz einfach: Wir wären gerne im Cup noch dabei, hätten gerne das eine oder andere Spiel mehr gewonnen oder zumindest nicht verloren und wären demzufolge mindestens einen Platz weiter oben platziert.

Aber lassen wir das «wären und hätten» mit einem letzten leisen Seufzer beiseite und freuen uns neben der

grossartigen Klassierung an ganz vielen anderen Dingen!

Da war doch zum Beispiel der spannende Ausflug in die Beachsoccer-Welt bei Dauerregen und gefühlten -10 Grad. Giani Infanger organisierte für uns ein Beachsoccer-Training in Schwamendingen. Trainergehilfe war kein geringerer als Michi Schellenberg, Ur-Ausliker und jahrzehnte langes Mitglied in unserer FCP-Familie. Extrem spannend, diese andere Art Fussball zu spielen! Und da wir alle noch jung und lernfähig sind, fiel es uns natürlich leicht, den Schalter umzudrehen und kuriose, wohl nicht wiederholbare Figuren in den Sand zu zaubern.

Und da war doch auch noch der turbulente Abschlussabend in Mezzi's Barzloo-Stübli, an dem wir Walter (für uns) offiziell in seinen Beizer-Ruhestand schickten. An dieser Stelle nochmals ein grosses Dankeschön für die vielen gemütlichen und lustigen Stunden sowie die immer herzliche Bewirtung. Fast 30 Spieler waren an diesem Abend anwesend, darunter unser Üse, einmal mehr Chefkoch eines feinen Gulaschs und rundherum diverse Helfer, im Fussballer-Fachjargon



Fleisch • Wurst • Fisch • Traiteur • Partyservice

hotz
Schlemmerland.ch

Ihr Partyservice Spezialist

Hochstrasse 6 • 8330 Pfäffikon ZH • Telefon 044 950 12 52 • Fax 044 950 58 07

partyservice@schlemmerland.ch www.schlemmerland.ch

auch Wasserträger genannt, die den Küche tatkräftig beim Rüsten, Aufdecken und Abwasch unterstützten. Wahrhaftig eine weitere Teamleistung, die auch neben dem Fussballplatz bestens funktioniert!

Stimmlich untermalt wurde der gesellige Abend von einem von Dany organisierten Überraschungsgast, die uns sowohl mit ihrer Anwesenheit als auch mit ihrer Interpretation von «Killing me softly» und einem weiteren Song aus ihrem Repertoire in ihren Bann zog.

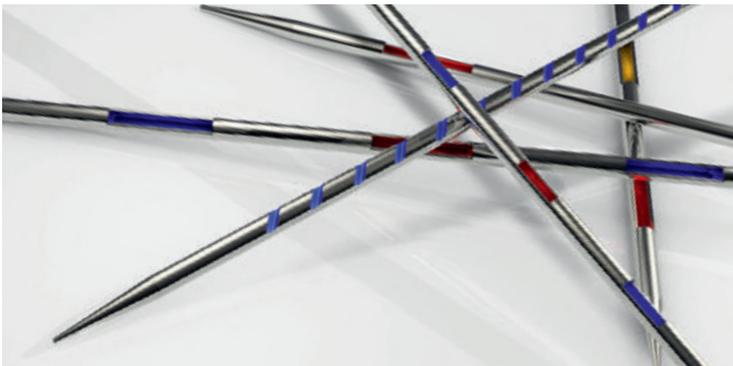
Nun geht es also nach einer mal turbulenten, mal spannenden und mehr oder weniger erfolgreichen Vorrunde ab in die wohlverdiente Fussballpause, die wir dieses Jahr ohne Hallen-, dafür mit viel Kunstrasentrainings (und allenfalls Schneeschuhlaufen oder so) überbrücken werden.

Den Schlussschliff für die Meisterschaft holen wir uns dann wie jedes Jahr beim Höhenttraining auf der Jatzhütte zu Davos...

Auf eine rundum erbauliche und ohne «wären und hätten» erfolgreiche Rückrunde...

Michi Hotz





3D-ROHRLASER – TECHNIK.
MIT FINGERSPITZENGEFÜHL.

In der Schweiz einmalig: Die Bearbeitung von Metallrohren erreicht eine neue Dimension. Unbegrenzte Möglichkeiten mit Schrägschnitten bis 45°.

LERCH 
STARK IN METALL
www.lerch.ch



*Treffsichere
Kommunikation*

*Das innovative Familien-
unternehmen für Printmedien und
digitale Kommunikationslösungen –
schweizweit vertreten.*



SCHELLENBERGGRUPPE
Viel mehr als Druck.

+41 44 953 11 11
schellenberggruppe.ch

Wanderweekend – unter erschwerten Umständen

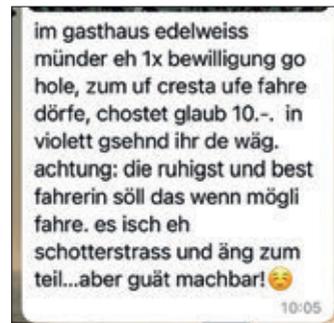
Als Nadine Et Ladina die Planung für unser legendäres alljährliches Wanderweekend in Angriff nahmen waren wir zuversichtlich, dass es auch diesmal ein voller Erfolg werden würde.



Die Freude war gross, als am Freitag die erlösende Nachricht kam. Nun konnte es endlich losgehen! Wir wussten aber noch nicht, was uns da oben erwarten würde ...

Ladina und Nadine, unsere Einheimischen, waren schon vorgefahren und warteten im Maiesäss auf uns. Uns andere irritierte folgende Nachricht etwas. Wir können doch alle Autofahren – aber hallo!

So war die Vorfreude gross! Gespannt sehnten wir den 1. September herbei.
Und dann das....



Die Fahrt wurde mehr als abenteuerlich. Meine Mitfahrerinnen waren recht still – wohl, weil sie gebetet haben. 😊

So spielten wir auch mit dem Gedanken mit Lebensmitteln und dem ganzen Gepäck eine Stunde den Berg hochzulaufen. Aufgrund der mangelnden Begeisterung liessen wir dieses Projekt dann aber bleiben, warteten ab und suchten nach Alternativen.

Der Regen hatte ganze Arbeit geleistet auf der Strasse. Teile davon hat er einfach weggespült. Dies mussten wir auch am kommenden Tag feststellen, als wir unsere Wanderung starten wollten. Übers Buschtelefon haben wir erfahren, dass eine Brücke total zerstört worden sei, worauf wir uns querfeldein einen neuen Weg suchen mussten. Da wir ja super trainiert sind von den vielen Trainings, war die Begeisterung gross, einen Umweg durchs Gestrüpp zu nehmen. ;-)



Hier ein paar Eindrücke von unserer doch sehr gelungenen Wanderung:



Start querfeldein



Fussüberquerung. Die Brücke lag 10 m weiter unten im Fluss.

**WHAT'S NEXT?
AUSBILDUNGEN MIT
ZUKUNFT**

NEXT-JOB.CH/SADA

**Jetzt
bewerben
auf unsere
offenen
Lehrstellen.**



SADA AG
Vega-Strasse 3
8152 Glattpark (Opfikon)

**Mehr Infos unter:
next-job.ch/sada**



Gipfelfoto



Weisswein zur Stärkung

Wir würden uns sehr freuen, wenn wir noch etwas Verstärkung in unser Team bekämen!

Bist du weiblich, hast Freude am Fussballspiel und Lust, das nächste Wanderweekend, Skiweekend oder den legendären Wichtelabend mit uns zu verbringen und jeweils montags von 19.30 bis 21.00 mit uns zu trainieren? Dann melde dich bitte bei Schüfi, unserer Trainerin, unter folgender Nummer: 079 297 08 51.

Manu Kummer

Auf dem Heimweg war die Lust nicht so gross, nochmals irgendwo durchs Gebüsch zu kriechen. So mussten wir den Abgrund ohne Brücke überwinden. Mit gegenseitiger Hilfe ist uns dies ohne Verluste gelungen.

Alle sind am Abend wieder wohlbehalten im Maiensäss angekommen, konnten die Sonne und Ruhe geniessen und nachts einen unglaublichen Sternenhimmel bewundern.



80'/90'er-Party 2023

Auch die Ausgabe 2023 der 80'/90'er-Party war wiederum ein voller Erfolg!

Die Organisatoren (OK-Events des FC Pfäffikon) hatten das Chesselhuus einmal mehr in eine wunderschöne Location verzaubert. Da fehlten natürlich weder die altherwürdige Discokugel noch die diversen Beleuchtungen und Strobos, auch mit grünen Pflanzen wurde nicht gespart, es war einmal mehr alles für eine rauschende Nacht vorbereitet.

Ab 21 Uhr füllte sich das Chesselhuus definitiv mit tanzwütigen, schwatz- und trinkfreudigen Partygänger/-innen. Bis tief in die Nacht hinein wurde gefeiert, was das Zeug hielt! Und dies erfreulicherweise ohne nur den geringsten Zwischenfall!

Unser DJ Nameless präsentierte sich wiederum von seiner besten Seite und liess einen Kracher dem Nächsten folgen. Die tanzwütige Partymeute dankte

es ihm mit einer vollen Tanzfläche, die stetig in Bewegung war, immer wieder mit hunderten von Armen und Händen in der Höhe.

Am Morgen ab acht Uhr hiess es dann wieder aufräumen... bis am Mittag war das Chesselhuus dann aber bereits wieder in seinen ursprünglichen Zustand zurückversetzt worden, einzig ein leichter Duft von alkohol- und schweissgeschwängelter Luft lag noch über dem Parkett.

Die Vorfreude auf den 6. Dezember 2024 und die nächste Ausgabe ist bereits wieder da, chribbelchribbel....

OK Events des FC Pfäffikon





Tiefbau und Planung
Ingenieurhochbau
Architektur

**forster
Linsi AG**

Wir planen Zukunft

Froh Wiesstrasse 5
8330 Pfäffikon ZH
www.fo-li.ch
Tel. 044 / 952 17 00
info@fo-li.ch

Suche nach weiteren Sponsoren: Interesse an einem Sponsoring des FC Pfäffikon?

Bist Du Fussball-interessiert oder wie wir Fussball-begeistert? Hättest Du Lust für die Region was zu machen und einen Fussballverein als Sponsor zu unterstützen?



Wenn ja, dann melde dich doch bei uns (pr@fcp.ch) oder informiere dich über unsere Website www.fcp.ch/de/sponsoring/marketingmoeglichkeiten über die verschiedenen Sponsoring-Möglichkeiten als Privatperson oder als Unternehmen.

Wir dürfen zwar schon mit zahlreichen tollen Menschen / Firmen, die als Sponsoren agieren, zusammenarbeiten und gemeinsam etwas für den Verein bewirken, aber wir können natürlich weitere Unterstützung sehr gut gebrauchen und vereinsintern einsetzen.

Folgende Kategorien werden angeboten:

- Hauptsponsoren
- Konzeptensponsoren
- Offizielle Partnerschaft
- Teamsponsoring
- Eventsponsoring (Hallenturniere, Dorfturnier & Grümpi)
- Ballspende
- Inserat in unserem beliebten FCP-News (erscheint 2x jährlich)
- Inserat auf dem FCP-Kalender
- Bandenwerbung
- Logo / Link auf unserer FCP-Website

Kontakt

Jonas Hemman

Leiter PR & Sponsoring

pr@fcp.ch / +41 77 435 25 44

Max Hächler

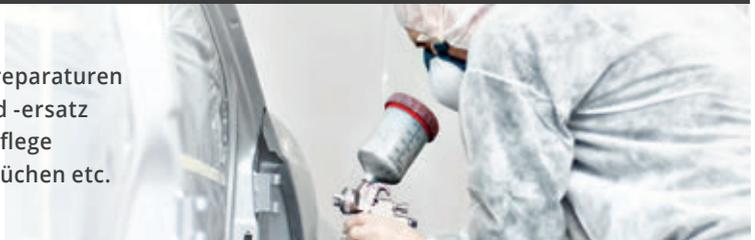
Präsident FCP

praesident@fcp.ch / +41 79 710 58 56



CARROSSERIE SANDTNER AG

- / Carrosseriespenglerei
- / Hagel- und Parkschadenreparaturen
- / Scheibenreparaturen und -ersatz
- / Polierservice und Innenpflege
- / Lackierarbeiten Möbel, Küchen etc.
- / Fahrzeugrestaurationen



Speckstrasse 11 / 8330 Pfäffikon ZH / 044 950 30 62 / info@sandtner.ch / www.sandtner.ch

VORTEILE EINER MITGLIEDSCHAFT

Ich will beim FC Pfäffikon Passivmitglied/Supporter werden (bitte ankreuzen).



Vorname / Name: _____

Adresse: _____ PLZ/Ort: _____

	PASSIV	SILBER	GOLD
Vergünstigungen Time-Out Sport Shop Uster / Cash-back	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input checked="" type="checkbox"/>
FC Pfäffikon News	<input checked="" type="checkbox"/>	<input checked="" type="checkbox"/>	<input checked="" type="checkbox"/>
Gratis Fan Artikel zum Start der Mitgliedschaft	<input checked="" type="checkbox"/>	<input checked="" type="checkbox"/>	<input checked="" type="checkbox"/>
Nennung im FC Pfäffikon News als Supporter	<input checked="" type="checkbox"/>	<input checked="" type="checkbox"/>	<input checked="" type="checkbox"/>
Vergünstigungen durch Partnerschaften	<input checked="" type="checkbox"/>	<input checked="" type="checkbox"/>	<input checked="" type="checkbox"/>
Freier Eintritt an die Events des FC Pfäffikon	<input checked="" type="checkbox"/>	<input checked="" type="checkbox"/>	<input checked="" type="checkbox"/>
Einladung / Verpflegungskarten (Grümpf/Hallenturnier)	<input checked="" type="checkbox"/>	<input checked="" type="checkbox"/>	<input checked="" type="checkbox"/>
Nennung auf der Sponsorenwand (Barzoo Gebäude)	<input checked="" type="checkbox"/>	<input checked="" type="checkbox"/>	<input checked="" type="checkbox"/>
Zwei kostenlose Tickets fürs Kino Open Pfäffikon	<input checked="" type="checkbox"/>	<input checked="" type="checkbox"/>	<input checked="" type="checkbox"/>
Sponsorenapério (erstes Spiel der 1. Mannschaft)	<input checked="" type="checkbox"/>	<input checked="" type="checkbox"/>	<input checked="" type="checkbox"/>
Weitere GOLD Angebote auf unserer Webseite	<input checked="" type="checkbox"/>	<input checked="" type="checkbox"/>	<input checked="" type="checkbox"/>
Preis pro Mitgliedschaft pro Jahr in CHF	50	100	300
Reduktion für Aktivmitglieder		20%	20%

Unterschrift: _____



GAS/ECR/ICR

nicht frankieren
ne pas affranchir
non affrancare

50176888

110000

SWISS POST



B



FC Pfäffikon
Postfach
8330 Pfäffikon ZH



PASSIVMITGLIED SUPPORTER

Jetzt anmelden und Vorteile sichern



UNTERSTÜTZE DEN FC PFÄFFIKON ALS **PASSIVMITGLIED** | **SUPPORTER**